



Stadt Visselhövede

N i e d e r s c h r i f t

**über die 19. Sitzung des Ausschusses für Landwirtschaft,
Umwelt und Energie
am 01.03.2016 im Treffpunkt: Parkplatz am Rathaus,
Ortsbesichtigungen Raiffeisenstraße, Jeddigen (Altes Feld)
Bleckwedel/Egenbostel-Friedhof,
anschl. Fortsetzung der Sitzung im Rathaus**

Beginn: 16:30 Uhr

Ende: 18:05 Uhr

Teilnehmer:

Vorsitzender

Beigeordneter Herr Heinz-Friedrich Carstens

Stv. Vorsitzende

Ratsfrau Frau Annegret Pralle

Mitglieder des Ausschusses

Beigeordneter	Herr Hermann Bergmann	
Beigeordneter	Herr Lothar Cordts	- Vertr. f. Herrn Beyer
Beigeordneter	Herr Heinz-Hermann Gerken	
Beigeordneter	Herr Eckhard Langanke	- Vert. f. Herrn Grube
Ratsherr	Herr Henning Vollmer	

Verwaltung

Bürgermeister	Herr Ralf Goebel
Bauingenieurin	Frau Gabriella Behrens
Verw.-Ang.	Michael Drews
Verw.-Ang.	Herr Gerd Köhnken
Protokollführung	Frau Erika Kregel

Presse

Rotenburger Rundschau Frau Doris Metternich

Zuhörer: keine

Vorl. Nr. TOP Tagesordnung öffentlicher Teil

	1	Fortsetzung der Sitzung im Rathaus, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung der anwesenden Ausschussmitglieder und der Beschlussfähigkeit
	2	Feststellung der Tagesordnung
	3	Einwohnerfragestunde max. 15 Min. (bei Bedarf)
	4	Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 19.11.2015
028-2016	5	Überragende Äste auf das Grundstück Raiffeisenstraße 1a

024-2016	6	Entwidmung eines Teiles der Friedhofserweiterungsfläche
027-2016	7	Antrag des OR Schwitschen auf Ausbau des Gemeindeverbindungsweges Schwitschen - Delventhal im Rahmen des ländlichen Wegebbaus
	8	Anfragen der Ausschussmitglieder, Mitteilungen der Verwaltung (bei Bedarf)
	9	Einwohnerfragestunde max. 15 Min. (bei Bedarf)
	10	Nächste Sitzung geplant: Di, 10. Mai 2016 um 16 Uhr

Öffentlicher Teil

1. Fortsetzung der Sitzung im Rathaus, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung der anwesenden Ausschussmitglieder und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende H.-Fr. Carstens begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung.

Der Ausschuss nimmt folgende Ortsbesichtigungen vor:

a) Den Baumbestand an der Raiffeisenstraße 1, siehe TOP 5, Vorlage 028-2016.

b) Den Friedhof in Bleckwedel/Egenbostel

Nach einstimmiger Meinung des Ausschusses soll auch auf dem Friedhof Bleckwedel ein Teilbereich für die Beisetzung in Reihenrasen- bzw. Urnenreihenrasengräbern ausgewiesen werden. Die Ausschussmitglieder kommen zu dem Entschluss, dass sich der Bereich in etwa in der Mitte des nordöstlichen Teils des Friedhofes als geeignet anbiete. In diesem Teil seien die ehemaligen Grabstätten vor geraumer Zeit zurückgegeben worden und es sei dort eine zusammenhängende Rasenfläche angesät worden.

c) In Jeddingen die Straße „Altes Feld“, für die zur Sanierung Fördermittel bei Amt für regionale Landentwicklung in Verden beantragt und Mittel in den Haushalt 2016 eingestellt seien.

Fortführung der Sitzung in Ratssaal um 17:30 Uhr.

Herr Carstens stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Anwesenheit sowie die Beschlussfähigkeit fest.

2. Feststellung der Tagesordnung

Gegen die Tagesordnung bestehen keine Einwände.

3. Einwohnerfragestunde max. 15 Min.

- Keine Anfragen -

4. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 19.11.2015

Die Niederschrift wird mit 6:0:1 Stimmen genehmigt.

028-2016

5. Überragende Äste auf das Grundstück Raiffeisenstraße 1a

Herr Carstens führt aus, dass der Ausschuss sich die Örtlichkeiten vor Ort angesehen und beraten habe.

Der Ausschuss beschließt:

Die vorhandene Linde soll geköpft und künftig als Kopflinde entwickelt werden. Die drei vorhandenen Kiefern sollen gefällt werden. Zur Ergänzung sollen zwei weitere Linden gepflanzt werden. Aus naturschutzfachlichen Gründen sollen die Fällarbeiten noch in der 09. KW. ausgeführt werden, wenn rechtzeitig ein Unternehmer gefunden werden kann.

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0

024-2016

6. Entwidmung eines Teiles der Friedhofserweiterungsfläche

Herr Köhnken erläutert den Sachverhalt. Anschließend beschließt der Ausschuss:

Der Entwidmung eines Teiles (ca. 2.800 m²) der Friedhofserweiterungsfläche südlich der Schwitscher Straße wird zugestimmt.

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0

027-2016

7. Antrag des OR Schwitschen auf Ausbau des Gemeindeverbindungsweges Schwitschen - Delventhal im Rahmen des ländlichen Wegebaus

Frau Pralle erläutert den Antrag und teilt mit, dass der Ortsrat sich den Weg angeschaut habe und zu dem Ergebnis gekommen sei, dass die Straße dringend sanierungsbedürftig sei. Der Jagdvorstand habe bekundet, dass er bereit sei, bei einer Förderung einen höheren Anliegeranteil als in der Satzung stehe zu übernehmen.

Herr Köhnken gibt zu bedenken, dass auf tel. Nachfrage das ARLL in Kürze schriftlich Stellung nehmen wolle, ob noch Förderanträge über das Jahr 2016 hinaus angenommen werden.

Der Ausschuss beschließt:

Zunächst soll eine Antragstellung für die Wegebaumaßnahme für 2017 vorbereitet werden. Die Förderfähigkeit der Maßnahme ist in dem Zusammenhang mit dem Amt für regionale Landesentwicklung Lüneburg, Geschäftsstelle Verden, zu klären.

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0

8. Anfragen der Ausschussmitglieder, Mitteilungen der Verwaltung

8.1. Herr Gerken weist nochmals darauf hin, eine Ausarbeitung eines **Leitfadens** unter welchen Voraussetzungen Bäume gefällt werden dürfen und wie und ob eine Nachpflanzung erfolgen müsse, für ihn sinnvoll erscheine. Ein Grundgerüst wäre dienlich auch als Argumentation gegenüber den Anliegern.

Herr Köhnken informiert, dass es sich oft um individuelle Einzelfälle handle, und diese Probleme mit den Ortsvorstehern und Ortsbürgermeistern gelöst werden. Wenn aber Gefahr in Verzug sei, werde auch sofort gehandelt.

Herr Goebel spricht an, dass zur nächsten Sitzung das Thema aufgenommen werde.

8.2. Herr Cordts berichtet, dass er von Anwohnern des **neuen Güllebehälters** (Nindorf, Paterbusch) angesprochen worden sei, dass bedeutend mehr Gülle in LKWs angeliefert werde als ursprünglich dargestellt.

Herr Carstens ergänzt, dass ursprünglich von 30 Anlieferungen gesprochen worden sei.

Anwohner äußern jetzt, dass die Zahl 70-80 realistischer erscheine.

8.3. Herr Cordts erkundigt sich zum Sachstand der **Befestigung des Grüngutsammelplatzes** in Nindorf und ist der Meinung, dass in Bothel (lt. Zeitungsartikel) die Befestigung durch den Landkreis erfolgt sei und dies müsse für Visselhövede doch auch gelten. Ebenfalls würden Anwohner dort von bedenklichen Verkehrssituationen berichten. Er fragt, was die Verkehrsschau zum Thema 70er-Zone ergeben habe.

Herr Carstens erläutert, dass zur Entschärfung der Situation die Verkehrsführung geändert werde. Die Einfahrt werde dann von der anderen Seite entgegengesetzt geführt. Die Einrichtung einer 70er-Zone sei von der Verkehrsschau abgelehnt worden.

9. Einwohnerfragestunde max. 15 Min.

- Keine Anfragen -

10. Nächste Sitzung geplant: Di, 10. Mai 2016 um 16 Uhr

Heinz-Friedrich Carstens
Vorsitzender

Ralf Goebel
Bürgermeister

Erika Kregel
Protokoll